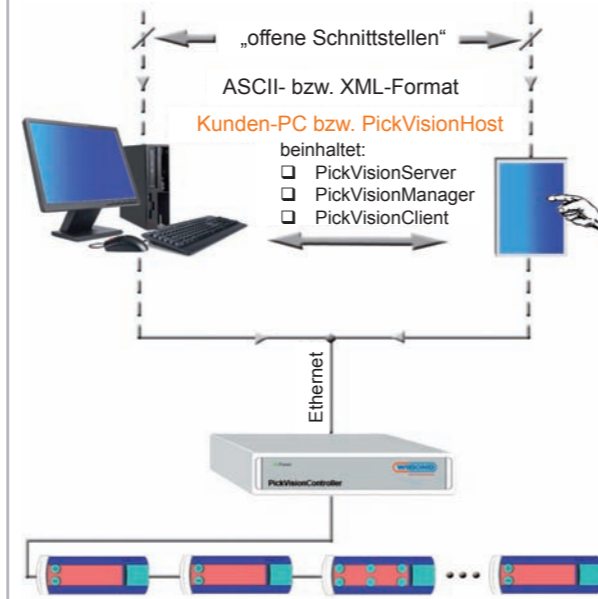


Das Applikationsbeispiel I eignet sich optimal für kleine Projekte/Applikationen. Es dient sowohl der Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik als auch der Fertigungsprozessoptimierung (Poka Yoke).

Aufgrund der intuitiven und ergonomischen Bedienoberfläche der WIBOND PickVision-Software sind für die Konfiguration und Parametrierung des Systems keine spezielle EDV-Kenntnisse notwendig. Sie kann wahlweise auf einem bereits vorhandenen Kunden-PC oder einem WIBOND PickVisionHost mit Touchscreen Oberfläche installiert werden.

Der entscheidende Vorteil dieses Systems ist, dass es mit und ohne Anbindung (autarke Systemlösung) an vorhandene ERP-Plattformen konzipiert werden kann. Damit ist dieses Applikationsbeispiel nicht nur für die Großindustrie, sondern auch für den Mittelstand prädestiniert.


Applikationsmerkmale:

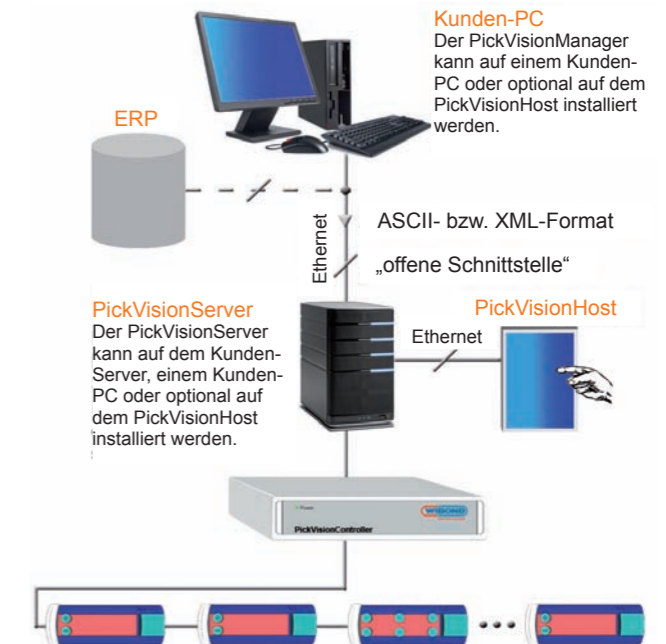
- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Anwendung ■ Zielgruppe ■ Ziel | <ul style="list-style-type: none"> kleine Systeme/Applikationen Systemintegratoren und Anwender ohne spezielle EDV-Kenntnisse □ Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik □ Optimierung der Fertigungsprozesse (Poka Yoke) |
|---|--|

Vorteile:

- Äußerst geringer Programmieraufwand
- ASCII- oder XML-Befehle steuern das PickVisionSystem. Die Ablaufsteuerung des PickVisionSystems übernimmt der PickVisionServer/-Manager.
- Keine speziellen EDV-Kenntnisse nötig
- Einfache Fehlerdiagnose durch eindeutige und klar strukturierte Schnittstelle
- Autarke, das heißt vom Firmennetzwerk unabhängige, Lösung möglich
- Zentrale Verwaltung und Parametrierung des Systems über einen dedizierten Arbeitsplatz das heißt, über einen Kunden-PC bzw. PickVisionHost mit Touchscreen Oberfläche

Das Applikationsbeispiel II ist ebenfalls für kleine Projekte/Applikationen geeignet. Das System dient sowohl der Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik als auch der Fertigungsprozessoptimierung (Poka Yoke). Der wesentliche Unterschied zu Applikationsbeispiel I liegt darin, dass eine Verwaltung und Parametrierung des PickVisionSystems über mehrere Arbeitsplätze möglich ist. Dies kann sowohl ein bereits vorhandener Kunden-PC in der Arbeitsvorbereitung als auch ein PickVisionHost am Fertigungsplatz sein.

Weiterhin existiert eine Schnittstelle, um ein eventuell existentielles ERP-System anzubinden. Mittels der intuitiven und ergonomischen Bedienoberfläche der WIBOND PickVision-Software sind für die Konfiguration und Parametrierung keine besonderen EDV-Kenntnisse nötig.


Applikationsmerkmale:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Anwendung ■ Zielgruppe ■ Ziel | <ul style="list-style-type: none"> kleine Systeme/Applikationen Systemintegratoren und Endkunden ohne spezielle EDV-Kenntnisse □ Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik □ Optimierung der Fertigungsprozesse (Poka Yoke) |
|---|---|

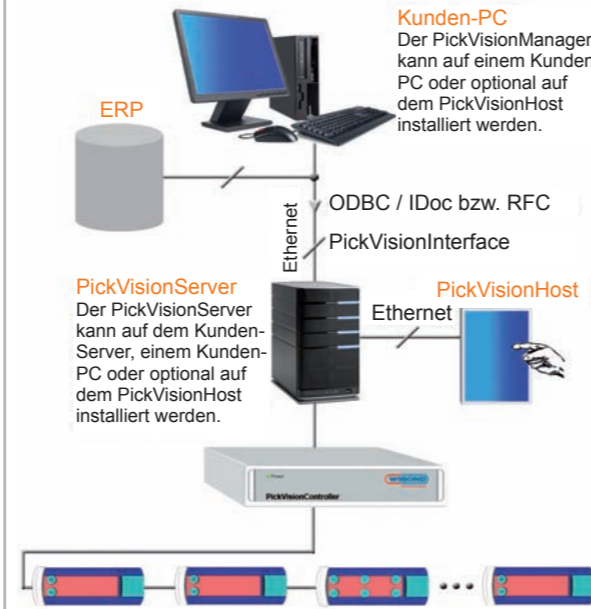
Vorteile:

- Äußerst geringer Programmieraufwand
- ASCII- oder XML-Befehle steuern das PickVisionSystem. Die Ablaufsteuerung des PickVisionSystems übernimmt der PickVisionServer/-Manager.
- Keine speziellen EDV-Kenntnisse nötig
- Einfache Fehlerdiagnose durch eindeutige und klar strukturierte Schnittstelle
- Autarke, das heißt vom Firmennetzwerk unabhängige Lösung möglich
- Anbindung an ein ERP-System möglich
- Verwaltung und Parametrierung des Systems über mehrere, dedizierten Arbeitsplätze

Das Applikationsbeispiel III ist für kleine bis mittelgroße Projekte/Applikationen geeignet. Der PickVisionServer greift über das kundenspezifische PickVisionInterface auf das ERP-System zu. Das PickVisionInterface wird dabei in Abstimmung mit dem Kunden realisiert.

Das System dient sowohl der Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik als auch der Fertigungsprozessoptimierung (Poka Yoke).

Der entscheidende Vorteil dieser Applikation liegt in einer endkundenspezifischen Komplettlösung inklusive Installation und ERP-Softwareanbindung aus einer Hand. Somit sind keinerlei kundenseitige System- und Programmierkenntnisse erforderlich.



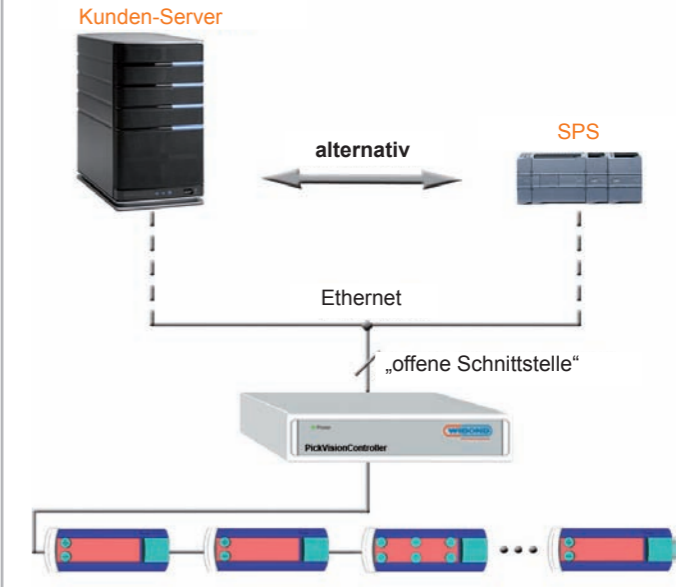
Applikationsmerkmale:

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Anwendung ■ Zielgruppe ■ Ziel | <p>kleine bis mittelgroße Systeme/Applikationen</p> <p>Endkunden ohne spezielle EDV-Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> □ Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik □ Optimierung der Fertigungsprozesse (Poka Yoke) |
|---|--|

Vorteile:

- Komplettlösung inklusive Installation und Softwareanbindung an den Kundenserver aus einer Hand
- Kein kundenseitiger Programmieraufwand erforderlich
- Einfache Fehlerdiagnose durch eindeutige und klar strukturierte Schnittstelle
- Individuelle Anpassung der PickVisionManager-Applikationen durch kundenspezifische Lösung

Das Applikationsbeispiel IV ist für mittlere bis große Projekte/Applikationen geeignet. Das System dient sowohl der Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik als auch der Fertigungsprozessoptimierung (Poka Yoke). Der entscheidende Unterschied zu den vorherigen Applikationsbeispielen liegt darin, dass die Programmierung des PickVisionControllers über die „offene Schnittstelle“ vom Systemintegrator übernommen wird. Damit ist der Kunde selbst in der Lage, sich eine „maßgeschneiderte“ Lösung zu erstellen. Der Datenstrom kann bei dieser Applikation entweder von einem Kunden-Server oder direkt von einer SPS an den PickVisionController übergeben werden. Mit der Möglichkeit SPS-Daten auf direktem Weg an das System zu übergeben werden kürzere Prozesswege erreicht. Jedoch muss der Systemintegrator bzw. GU für die Realisierung dieser Lösung über spezielle Programmier- sowie Systemkenntnisse verfügen.



Applikationsmerkmale:

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ Anwendung ■ Zielgruppe ■ Ziel | <p>mittlere bis große Systeme/Applikationen</p> <p>Systemintegratoren und GUs mit speziellen Programmier- bzw. EDV-Kenntnissen</p> <ul style="list-style-type: none"> □ Optimierung der Lager- und Fertigungslogistik □ Optimierung der Fertigungsprozesse (Poka Yoke) |
|---|--|

Vorteile:

- Individuell auf das Projekt zugeschnittene und damit extrem flexible Lösung
- Hardwarenahe Programmierung und damit kürzere Prozesswege

PickVision
Applikationsphoto



PickVision
Applikationsphoto


Zweifarbige Blickfangleuchte

Die integrierte zweifarbige Blickfangleuchte ermöglicht es, zwei Aufträge parallel in einer Pick Zone zu bearbeiten. Dabei wird dem Bediener entweder die Farbe „rot“ bzw. „grün“ zugeteilt. Somit wird eindeutig unterschieden, welcher Pick welchem Werker zugeordnet ist. Missverständnisse sind dadurch ausgeschlossen. Weiterhin kann die Blickfangleuchte einer auftragsunabhängigen Zoneneinteilung dienen.


Achtfarbige Blickfangleuchte

Die integrierte achtfarbige Blickfangleuchte stellt eine Weiterentwicklung der zweifarbigen Blickfangleuchte dar, um größtmögliche Flexibilität zu erreichen. Mittels dieser können bis zu acht Aufträge parallel in einer Pick Zone abgearbeitet werden. Darüberhinaus kann diese Leuchte ebenfalls einer auftragsunabhängigen Zoneneinteilung dienen.


Signalgeber

Für eine Verbesserung der Ergonomie wurde ein akustischer Signalgeber integriert. Dieser signalisiert hörbar z.B. das korrekte Drücken der Quittiertaste. Gerade bei hohen „Pick Frequenzen“ kann dieses Feature zu einer deutlichen Zeitersparnis beitragen, denn der Werker muss beim Quittieren das Display nicht beobachten, sondern hört bei erfolgreichem Tastendruck ein akustisches Signal.


Korrekturtasten

Bei den Korrekturtasten handelt es sich um qualitativ hochwertige und robuste Kurzhubtaster, welche sich ebenfalls bei extremer, industrieller Beanspruchung durch Beständigkeit und Langlebigkeit auszeichnen. Die MTBF dieser Tasten liegt bei mehr als 1 Mio. Picks.


Quittiertaste

Bei den von uns verwendeten Quittiertasten handelt es sich um qualitativ hochwertige und robuste Langhubtaster, welche sich auch bei extremer, industrieller Beanspruchung durch Beständigkeit und Langlebigkeit auszeichnen. Die MTBF unserer Quittiertaste liegt bei mehr als 50 Mio. Picks.


Numerische Anzeige

Für unsere numerischen Pick Anzeige verwenden wir innovative, d.h. leuchtstarke, aber dennoch energiesparende 7-Segment-Module mit einer Ziffernhöhe von 14 mm. Damit wird eine Lesbarkeit von max. 5 m erreicht.


Alphanumerische Anzeige

Für unsere alphanumerischen Pick Anzeige verwenden wir innovative, d.h. leuchtstarke, aber dennoch energiesparende Matrix-Module mit einer Zeichenhöhe von 18 mm. Damit wird eine Lesbarkeit von max. 7 m erreicht.


Touchscreen

Um beste Ergonomie unseres PickVisionSystems zu schaffen, bieten wir moderne Industriemonitore mit integriertem Rechner zur Aufnahme unserer Software, die komfortabel mit Hilfe eines reaktionsschnellen und äußerst präzisen Touchscreen bedient werden können. Damit ermöglichen wir eine noch einfachere und schnellere Steuerung des Systems.


Ein- und Ausgänge

Je nach Anzeigetyp verfügt diese über eine unterschiedliche Anzahl an Schaltein- bzw. -ausgängen. Diese können wiederum frei programmiert werden, sodass z.B. auch externe Schalter/Taster, Lichtschranken oder Lichtvorhänge zur Steuerung des PickVisionSystems implementiert werden können.


Sonderzeichen (Special Character)

Sowohl mit den numerischen, als auch mit den alphanumerischen Anzeigen können Sonderzeichen dargestellt werden. Mittels der numerischen 7-Segment-Anzeigen können 256 Sonderzeichen generiert werden, während bei den alphanumerischen eine beliebige Anzahl an Sonderzeichen definiert werden können. Jeweils 8 dieser Zeichen sind im Speicher der entsprechenden Komanz hinterlegbar.


Spannungsstabilisierung

Um einen aufgrund von Spannungsschwankungen fehlerbehafteten Betrieb des Kommissioniersystems minimieren zu können, setzen wir bei unseren Einspeisplatinen (PVI) eine hocheffektive Schutzbeschaltung zur Spannungsstabilisierung ein.


Überwachung (Monitoring)

Mittels zweier Leuchtdioden auf den Einspeisplatinen (PVI) wird sowohl das Anliegen der korrekten Versorgungsspannung als auch der Datenverkehr in Echtzeit visualisiert. Damit wird eine äußerst schnelle Fehlerlokalisierung im PicksVisionSystem erreicht.

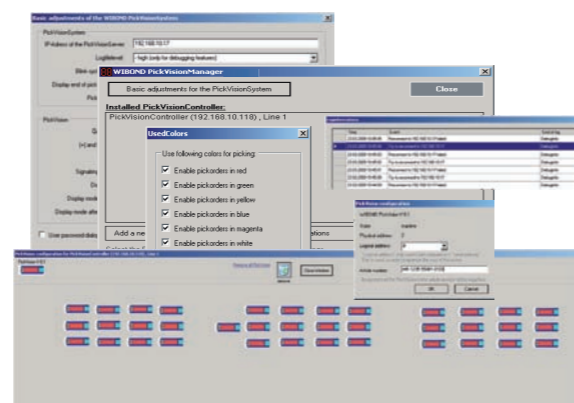

Freie Programmierbarkeit

Sowohl die Quittiertaste als auch die Korrekturtasten können individuell nach Kundenwunsch programmiert werden. Damit wird ein extrem hohes Maß an Flexibilität gewährleistet.


Fernüberwachung

Bei Verwendung der PVI M-Line in Kombination mit der PVT M-Line kann das PickVisionSystem fernüberwacht werden. Das heißt, es findet sowohl eine Strang- bzw. Segmentüberwachung, als auch eine Protokollierung der Systemzustände in einem aufrufbaren Ereignisspeicher statt.

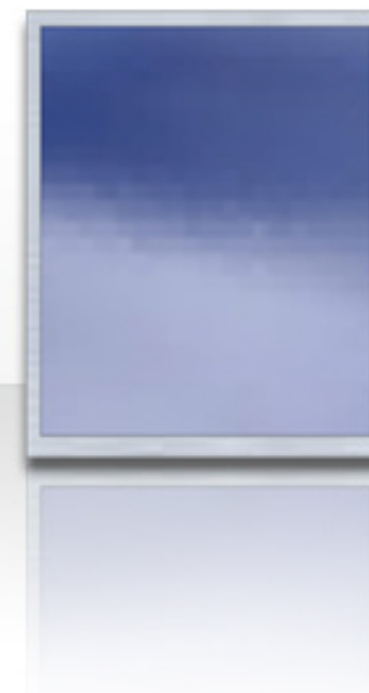
Mit Hilfe der modular aufgebauten PickVisionSystem-Software, bestehend aus PickVisionServer, PickVisionManager und PickVisionClient kann Ihr System sowohl schnell und komfortabel konfiguriert, als auch umfassend überwacht werden. Der PickVisionServer dient als Schnittstelle zu den Kundendaten. Die Abindung erfolgt über das WIBOND „Standard PickVisionInterface“ (ASCII- bzw. XML-Format). Das um ODBC-, IDoc- oder RFC-Schnittstellen erweiterte „Extended PickVisionInterface“ ermöglicht eine optionale Anbindung des Systems an ERP-Plattformen. Der PickVisionManager ermöglicht die grafikunterstützte Parametrierung, Verwaltung und Diagnose des PickVisionSystems. Der PickVisionClient ist ein kundenspezifisch programmiertes Modul, welches PickVision-Aufträge durch manuelles Auslösen eines Events (z.B. Scanner) startet.



Keyfeatures:

- Realisierung sowohl kleiner als auch komplexer Systeme durch modulare Software-Struktur
- Verschiedene Kommissioniermodi wählbar (Paralleles oder serielles und wegeoptimiertes Picken Intuitive und ergonomische Bedienung und Struktur durch z.B. Graphische Nachbildung der „Pick Zone“ im PickVisionManager
- Auswahl aus bis zu 8 verschiedenen Leuchtringfarben zur Signalisierung eines Picks
- Auswahl aus bis zu 8 verschiedenen Leuchtringfarben zur Signalisierung eines beendeten Picks
- Signalisierung eines Picks stetig oder blinkend in 6 verschiedenen Sequenzen (getrennt für aktive und beendete Picks)
- Auswahlmöglichkeit zur Quittierung eines Picks über integrierte oder externe Taster, Lichtvorhänge, Lichttaster und Sensoren
- Optionale Einbindung von Peripherie wie z.B. Scanner, Drucker, Waagen etc.
- Horizontaler und vertikaler Modus der PickVision-Einheiten
- Protokollierung wichtiger Events wie z.B. Ausfall einer Systemkomponente des PickVision-Systems bzw. An-Abmelden am PickVisionManager in den Systemlogs des Servers
- Protokollierung und Visualisierung von Systemereignissen über einstellbare Eskalationsebenen
- Ereignisspeicher zur Protokollierung der Systemzustände und Verarbeitung in statistischen Auswertungen
- Fernwartung über entsprechendes Zubehör möglich
- Passwortgeschützte Zugangsberechtigung für den PickVisionManager
- Einfache Selbsttestfunktion zur schnellen visuellen Systemüberwachung
- WIBOND PickVisionClient zur Anbindung von ERP-Plattformen
- Beliebig skalierbar entsprechend dem Kundenwunsch via „PickVisionClient“
- Anbindung weiterer WIBOND Systeme wie z.B. Andon-Boards/-Systeme und AssemblyVision Applikationen über die WIBOND Software „DisplayManagerSuite“

Der PickVisionHost PVH 19 D bzw. PVH 19 DT sind 19“ Industriemonitore mit integriertem Rechner der zur Aufnahme der Softwarepakete „PickVisionServer“, „PickVisionManager“ und „PickVisionClient“ dient. Der PVH 19 D ist das Bindeglied zwischen der Kundenschnittstelle (z.B. Datenbank) und dem PickVisionController (z.B. „PVC I“). Somit ergibt sich eine klare Trennung in der Systemarchitektur, mit dem Vorteil, dass keine Softwareinstallation auf einem Firmenserver stattfinden muss. Alle damit verbundenen „Engpässe“ werden elegant vermieden. Darüber hinaus kann eine Anpassung der Parametrierung entsprechend der Anforderung leicht und schnell in der Kommissionierzone vorgenommen werden. Ein weiterer Vorteil der Touch-Variante PVH 19 DT besteht darin, dass z.B. Bestätigungen, Fehlermeldungen, Anforderungen usw. einfach an die zuständigen Personen weitergeleitet werden können.



Funktionen:

Technische Daten:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Auflösung | 1280 x 1024 Pixel |
| ■ Displayfarben | 16,7 Mio. |
| ■ Helligkeit / Kontrast / Blickwinkel | 300 cd/m ² / 1300:1 / 178° v/h |
| ■ Prozessor | Intel Atom 1,6 GHz Dual Core,
1 GByte RAM, 2 GByte CF-Card |
| ■ Betriebssystem | Windows XP embedded |
| ■ Schnittstellen | Ethernet TCP/IP, 2 x USB |
| ■ Eco-Design | geringe Leistungsaufnahme |
| ■ Temperaturbereich | 0 bis +40°C nicht kondensierend |
| ■ Nennspannung | 230 VAC / 60 Hz |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 40 W, max. 45 W |
| ■ Abmessungen | ca. 340 mm x 425 mm x 60 mm |
| ■ Elektrische Sicherheit | DIN EN 60905-1 |
| ■ Störaussendung | DIN EN 61000-6-3 |
| ■ Störfestigkeit | DIN EN 61000-6-2 |
| ■ Gehäuseausführung | robustes Stahlblechgehäuse in modernem
Industriedesign, Front RAL 9006, Rückwand RAL 9005 |

Kombinierbare Komponenten:

- PickVisionController PVC I
- LED Großanzeigen: z.B. Andon-Board
- USB-Geräte: z.B. Scanner, Waagen
WLAN-Module
- Verschiedene Halter im VESA-Standard

Optionen:

- Touch-Bedienung
- Monitor Emulationssoftware (Touch-Tastatur, Backlight-Timer, Backlight-Zeitsteuerung) bis Schutzart IP 54
- Schrankeinbauvariante
- verschiedene Performance-Klassen
Audio-OUT, GPIO-UNIT

Für große und umfangreiche Kommissioniersysteme wurde die industrietaugliche, zentrale Steuereinheit namens PickVisionController entwickelt. Der PickVisionController ist das Bindeglied zwischen dem WIBOND PickVisionHost bzw. dem Kunden-PC und den einzelnen PickVision-Komponenten.
Über den PickVisionController können 255 Systemkomponenten in einem Strang nahezu in Echtzeit angesteuert und verwaltet werden. Die Kommunikation läuft über die "PickVisionServer"-Software, die Parametrierung mittels "PickVision-Manager".
Zahlreiche optionale direkte Anbindungen z.B. einer LED-Anzeige sind möglich.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|-----------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Temperaturbereich | -20°C bis +60°C für PVC I
-20°C bis +45°C für PVC I 150 / 240 |
| ■ Spannungsversorgung | 100...120 VAC / 220...240 VAC / 50...60Hz |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 2,5 W bzw. 150 W / 240 W |
| ■ Abmessungen | ca. 65 mm x 300 mm x 200 mm |
| ■ Strangversorgung | 150 W für PVC I 150
240 W für PVC I 240 |

Eingänge:

- | | |
|----------------------------|---|
| ■ Ansteuerung | Ethernet |
| ■ Netzwerkprotokoll | TCP/IP oder UDP/IP |
| ■ Verbindungsdienste | Telnet, UDP oder TCP Sockets (z.B. für Winsock-API) |
| ■ Datenübertragungsdienste | feste oder dynamische Vergabe (DHCP/BOOTP) |

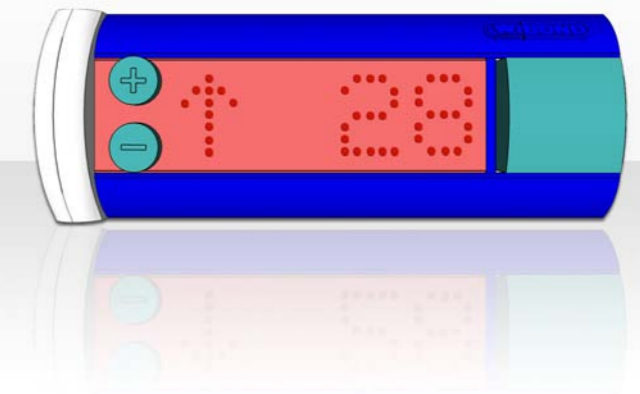
Ausgänge:

- | | |
|---------------|--|
| ■ Ansteuerung | serielle Schnittstelle für WIBOND PickVision-Komponenten |
|---------------|--|

Optionen:

- Schaltausgänge zur Steuerung von Peripherie (z.B. Ampel, Signalgeber etc.)
- Schalteingänge für Peripherie (z.B. Buzzer-Ansteuerung zum Start bzw. Stopp eines Auftrages)
- Lautsprecher Ausgang „Signalton“ beim Start bzw. Abschluss eines Auftrages
- LED-Anzeige PSI 1x10-60 R und PSI 1x10-60 R-2

Die Kommissionieranzeige PKA 5 RGB ist eine µController gesteuerte alphanumerische Anzeigeeinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über ein 18 mm hohes Display mit 7 x 25 Pixel und einem 8-farbigem Leuchtring. Es können je nach Zeichensatz max. 5 alphanumerische Zeichen sowie 8 frei programmierbare Sonderzeichen dargestellt werden. Die Tasterbelegung für die Mengenkorrektur als auch der Quittiertaster sind frei programmierbar. Die PKA 5 RGB kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden. Der Zeichensatz für den horizontalen und vertikalen Einbau ist über eine Softwareeinstellung definierbar. Zahlreiche Peripherie-Komponenten können mit der PKA 5 RGB kombiniert werden. Die Systemkomponente zeichnet sich durch eine einfache Montage und Servicierung aus und verzichtet bei den Anschlüssen auf fehleranfällige Federkontakte.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|------------------------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Zeichenhöhe | max. 18 mm |
| ■ Zeichenanzahl | max. 5 Stellen |
| ■ Auflösung (H x B) | 7 x 25 Pixel |
| ■ Maße der Anzeigefläche | 18 mm x 65 mm |
| ■ Leseentfernung | max. 7 m |
| ■ Zeichenfarbe | rot |
| ■ Temperaturbereich | -30°C bis +60°C |
| ■ Nennspannung | 24 VDC (12-25 VDC) |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 0,6 W, max. 1,3 W |
| ■ Abmessungen | ca. 45 mm x 120 mm |
| ■ Darstellungsarten | <input type="checkbox"/> Standschrift, Blinkschrift
<input type="checkbox"/> Laufschrift (max. 25 Zeichen)
<input type="checkbox"/> 2 Schriftarten (Zeichenbreite 4 oder 5 Pixel)
<input type="checkbox"/> Sonderzeichen (beliebig viele definierbar)
<input type="checkbox"/> 8 frei programmierbare Zeichen hinterlegbar |
| ■ Leuchtringfarben | gelb, orange, rot, magenta, weiß, grün, hellblau, blau |
| ■ Besonderheit | 4 Schalteingänge, optional 3 Eingänge galv. getrennt |
| ■ Schaltleistung der Quittiertaste | > 50 Mio. |
| ■ Schaltleistung der +/- Tasten | > 1 Mio. |

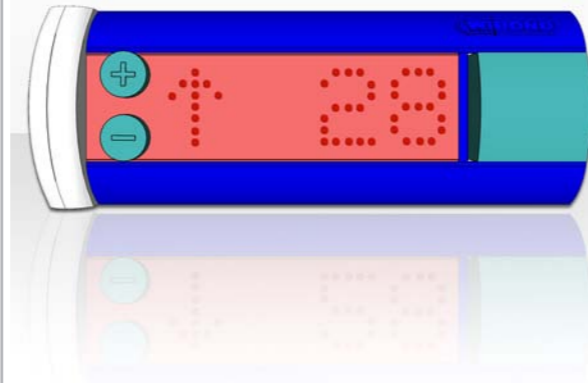
Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 R; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Optionen:

- Mechanischer Schaltsensor / Lichttaster
- Lichtschranke / Lichtvorhang
- Fußschalter
- Fünfstelliger Displayzeichensatz

Die Kommissionieranzeige PKA 5 R ist eine μ Controller gesteuerte alphanumerische Anzeigeeinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über ein 18 mm hohes Display mit 7 x 25 Pixel und einem einfarbigen Leuchtring. Es können je nach Zeichensatz max. 5 alphanumerische Zeichen sowie 8 frei programmierbare Sonderzeichen dargestellt werden. Die Tasterbelegung für die Mengenkorrektur als auch der Quittiertaster können frei programmiert werden. Die PKA 5 R kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden. Der Zeichensatz für den horizontalen und vertikalen Einbau ist über eine Softwareeinstellung definierbar. Die PKA 5 R zeichnet sich durch eine einfache Montage und Servicierung aus und verzichtet bei den Anschlüssen auf fehleranfällige Federkontakte.



Funktionen:



Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Max. Zeichenhöhe	18 mm
■ Zeichenanzahl	max. 5 Stellen
■ Auflösung (H x B)	7 x 25 Pixel
■ Maße der Anzeigefläche	18 mm x 65 mm
■ Leseentfernung	max. 7 m
■ Zeichenfarbe	rot
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (12-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,45 W, max. 0,75 W
■ Abmessungen	ca. 45 mm x 120 mm
■ Darstellungsarten	<input type="checkbox"/> Standschrift, Blinkschrift <input type="checkbox"/> Laufschrift (max. 25 Zeichen) <input type="checkbox"/> 2 Schriftarten (Zeichenbreite 4 oder 5 Pixel) <input type="checkbox"/> Sonderzeichen (beliebig definierbar) <input type="checkbox"/> 8 frei programmierbare Zeichen hinterlegbar
■ Leuchtringfarbe	rot
■ Schaltleistung der Quittiertaste	> 50 Mio.
■ Schaltleistung der +/- Tasten	> 1 Mio.

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 RGB; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Die Kommissionieranzeige PKN 4 RG ist eine μ Controller gesteuerte numerische Anzeigeeinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über ein 14 mm hohes Display mit 4 Stellen und einen 2-farbigen Leuchtring. Es können auch 256 Sonderzeichen dargestellt werden. Die Tasterbelegung für die Mengenkorrektur als auch der Quittiertaster können frei programmiert werden. Die PKN 4 RG kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden. Die Systemkomponente PKN 4 RG zeichnet sich durch eine einfache Montage und Servicierung aus und verzichtet bei den Anschlüssen auf fehleranfällige Federkontakte.



Funktionen:



Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Ziffernhöhe	14 mm
■ Stellenanzahl	7 Segmenttechnik mit 4 Stellen
■ Leseentfernung	max. 5 m
■ Zeichenfarbe	gelb, orange, rot, magenta, weiß, grün, hellblau, dunkelblau
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (12-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,45 W, max. 0,75 W
■ Abmessungen	ca. 45 mm x 120 mm
■ Darstellungsarten	<input type="checkbox"/> Standschrift, Blinkschrift <input type="checkbox"/> 256 Sonderzeichen
■ Leuchtringfarben	rot, grün
■ Schaltleistung der Quittiertaste	> 50 Mio.
■ Schaltleistung der +/- Tasten	> 1 Mio.

Kombinierbare Komponenten:

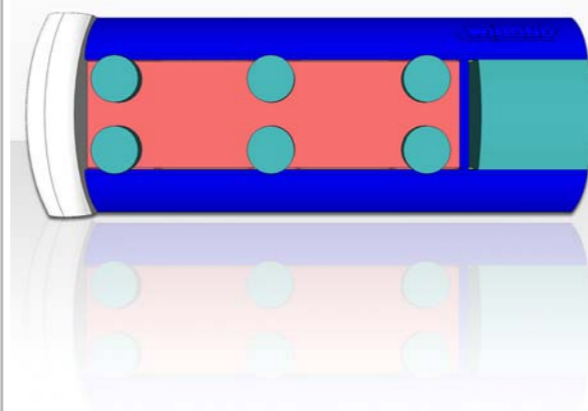
- Komanz PKA 5 RGB; PKA 5 R
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Die Komponente PKK 7 RG ist eine µController gesteuerte Tastereinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über 7 frei konfigurierbare Tasten, einen integrierten Summer und einen 2-farbigen Leuchtring.

Die PKK 7 RG kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden. Alle Tasten sind über die Software Bedienoberfläche „PickVision-Manager“ frei programmierbar.

Das Keyboard PKK 7 RG stellt in Verbindung mit einem ZonenDisplay PZA 10 eine frei konfigurierbare und programmierbare Kommissionierereinheit mit 7 Funktionstasten sowie eine 10- bzw. 20-stellige alphanumerische Anzeigeeinheit dar. In dieser Kombination können alphanumerische Codes im System bearbeitet und abgespeichert werden.

Die PKK 7 RG kann auch als „Stand-alone-Gerät“ zur Steuerung systemfremder Anlagenteile verwendet werden.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|------------------------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Temperaturbereich | -30°C bis +60°C |
| ■ Nennspannung | 24 VDC (12-25 VDC) |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 0,55 W, max. 1,0 W |
| ■ Abmessungen | ca. 45 mm x 120 mm |
| ■ Leuchtringfarben | rot, grün |
| ■ Besonderheit | <input type="checkbox"/> 3 Schalteingänge, optional galvanisch getrennt |
| | <input type="checkbox"/> integrierter Summer, der über Schalteingänge oder über die Software aktiviert werden kann |
| ■ Schaltleistung der Quittiertaste | > 50 Mio. |
| ■ Schaltleistung der 6 Tasten | > 1 Mio. |

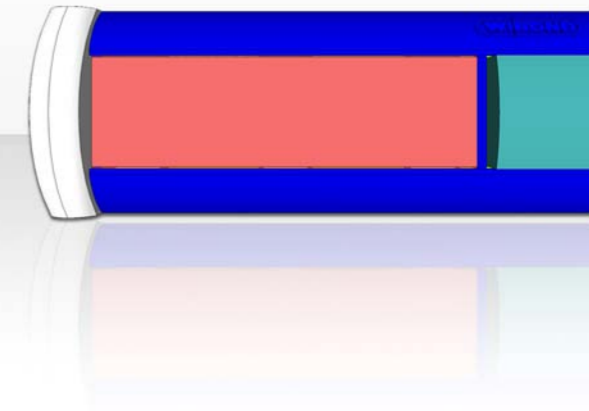
Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 RGB; PKA 5 R; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG

Die Komponente PKK 6 RG ist eine µController gesteuerte Tastereinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über eine Quittiertaste, 5 „externe“ Taster und einen 2-farbigen Leuchtring sowie über ein großflächiges Beschriftungsfeld, welches z.B. mit einem Barcode versehen werden kann.

Die PKK 6 RG kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden.

Über die 5 frei programmierbaren Schalteingänge können externe Taster/Schalter in das PickVision-System zur Steuerung eingebunden werden. Die Quittiertaste ist ebenfalls frei programmierbar.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|------------------------------------|-------------------------|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Temperaturbereich | -30°C bis +60°C |
| ■ Nennspannung | 24 VDC (12-25 VDC) |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 0,55 W, max. 1,0 W |
| ■ Abmessungen | ca. 45 mm x 120 mm |
| ■ Leuchtringfarben | rot, grün |
| ■ Schaltleistung der Quittiertaste | > 50 Mio. |

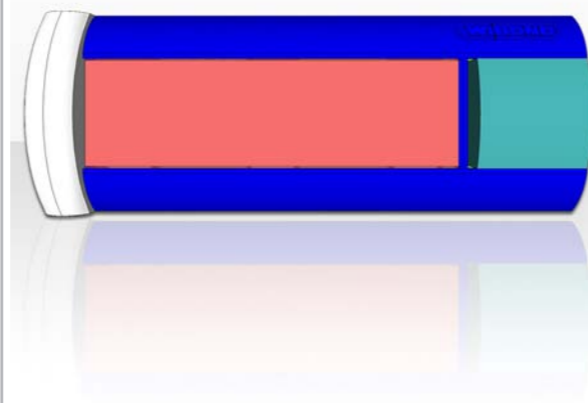
Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 R; PKA 5 RGB; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Die Komponente PKK 1 RGB ist eine µController gesteuerte Tastereinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über eine Quittiertaste und einen 8-farbigen Leuchtring.

Die Quittiertaste kann frei programmiert werden. Die PKK 1 RGB kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden.

Die Display-Fläche dient als Beschriftungsfläche und kann z.B. mit einem Barcode beklebt werden.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|------------------------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Temperaturbereich | -30°C bis +60°C |
| ■ Nennspannung | 24 VDC (12-25 VDC) |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 0,38 W, max. 0,85 W |
| ■ Abmessungen | ca. 45 mm x 120 mm |
| ■ Leuchtringfarben | gelb, orange, rot, magenta, weiß, grün, hellblau, dunkelblau |
| ■ Schaltleistung der Quittiertaste | > 50 Mio. |

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 RGB; PKA 5 R; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 6 RG; PKK 7 RG

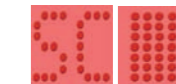
Das Zonen Display PZA 10 M ist eine µController gesteuerte 10-stellige alphanumerische Anzeigeeinheit mit serieller Schnittstelle. Die Komponente verfügt über ein 18 mm hohes Display mit 7 x 60 Pixel.

Das PZA 10 M kann von beiden Seiten mit Daten und Spannung versorgt werden. Zu einer Besonderheit zählt die Möglichkeit der Kaskadierung zweier Zonen Displays. Mittels Slave-Einheit (PZA 10 S) kann die Mastereinheit von 10 Stellen auf 20 Stellen erweitert werden.

In Verbindung mit dem Keyboard PKK 7 RG ergibt sich eine Kommissioniereinheit mit 7 programmierbaren Tasten und max. 20 alphanumerischen Zeichen. Diese können nicht nur dargestellt, sondern auch via Keyboard in das System zur weiteren Verarbeitung eingegeben werden.



Funktionen:



Technische Daten:

- | | |
|--------------------------|--|
| ■ Anwendung | Innenbereich |
| ■ Zeichenhöhe | max. 18 mm |
| ■ Zeichenanzahl | max. 10 Stellen |
| ■ Auflösung (H x B) | 7 x 60 Pixel |
| ■ Maße der Anzeigefläche | 18 mm x 156 mm |
| ■ Leseentfernung | max. 7 m |
| ■ Zeichenfarbe | rot |
| ■ Temperaturbereich | -30°C bis +60°C |
| ■ Nennspannung | 24 VDC (12-25 VDC) |
| ■ Leistungsaufnahme | typ. 0,8 W, max. 1,5 W |
| ■ Abmessungen | ca. 45 mm x 175mm |
| ■ Darstellungsarten | <input type="checkbox"/> Standschrift, Blinkschrift
<input type="checkbox"/> Laufschrift (max. 25 Zeichen)
<input type="checkbox"/> 2 Schriftarten (Zeichenbreite 4 oder 5 Pixel)
<input type="checkbox"/> Sonderzeichen (beliebig viele definierbar)
<input type="checkbox"/> 8 frei programmierbare Zeichen hinterlegbar |

Kombinierbare Komponenten:

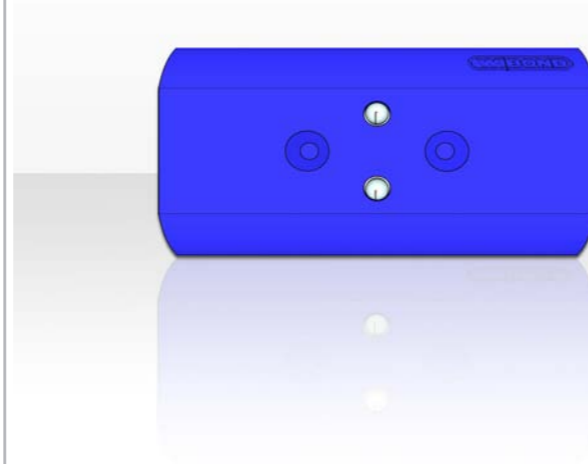
- Komanz PKA 5 R; PKA 5 RGB; PKN 4 RGB
- Profile Input PVI
- Profile Termination PVT
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Die Komponente Profile Input PVI dient zur Spannungs- und Dateneinspeisung in einem Strang. In Abhängigkeit der Anzahl der eingesetzten Hardwarekomponenten wird festgelegt, wie oft eine Strangeinspeisung erfolgen muss. Die Spannungseinspeisung erfolgt mit Hilfe eines 24 V-Netzteils. Die Dateneinspeisung erfolgt am Stranganfang.

Eine Schutzbeschaltung dient zur Spannungsstabilisierung im Strang.

Mittels der beiden Leuchtdioden wird die Spannungsversorgung sowie der Datenverkehr der Schnittstellen überwacht.

Um Fehler auf der Datenleitung zu vermeiden, muss das Strangende mit einer Termination-Einheit PVT abgeschlossen werden.



Funktionen:



Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (13-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,3 W, max. 0,5 W
■ Abmessungen	ca. 45 mm x 80 mm

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 R; PKA 5 RGB; PKN 4 RG
- Profile Termination PVT
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RG; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Optionen:

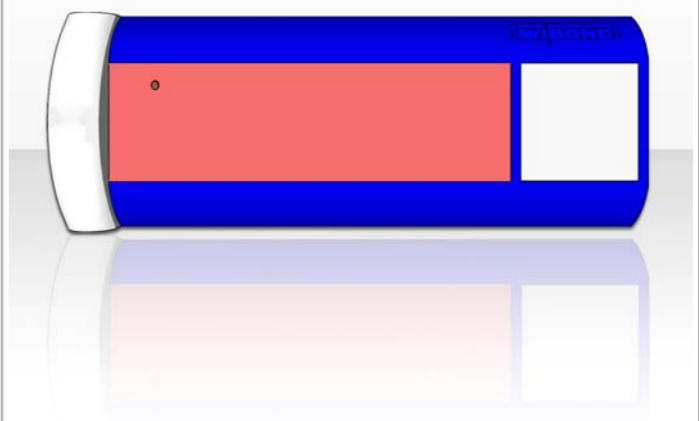
- Profile Input PVI M-Line

Die Komponente Profile Input PVI dient zur Spannungs- und Dateneinspeisung in einem Strang. In Abhängigkeit der Anzahl der eingesetzten Hardwarekomponenten wird festgelegt, wie oft eine Strangeinspeisung erfolgen muss. Die Spannungseinspeisung erfolgt mit Hilfe eines 24 V-Netzteils. Die Dateneinspeisung erfolgt am Stranganfang.

Eine Schutzbeschaltung dient zur Spannungsstabilisierung im Strang.

Mittels der beiden Leuchtdioden wird die Spannungsversorgung sowie der Datenverkehr der Schnittstellen überwacht.

Um Fehler auf der Datenleitung zu vermeiden, muss das Strangende mit einer Termination-Einheit PVT abgeschlossen werden.



Funktionen:



Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (13-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,85 W, max. 1,1 W
■ Abmessungen	ca. 120 mm x 45 mm

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 R; PKN 4 RGB
- Profile Termination PVT M-Line
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

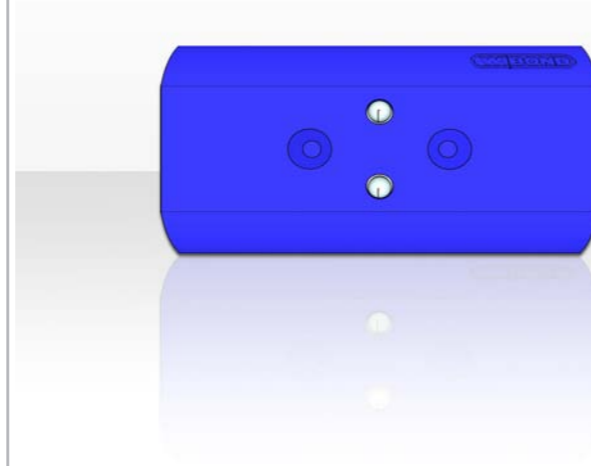
Die Komponente Profile Termination PVT dient dem Abschluss der Bus-Schnittstelle in einem Strang.

Mittels PVT wird verhindert, dass Störimpulse von außen Einfluss auf die Datenleitungen haben.

Darüber hinaus trägt eine Schutzbeschaltung zur Spannungsstabilisierung im Strang bei.

Über die beiden Leuchtdioden wird die Spannungsversorgung am Strangende überwacht.

Es dürfen nicht mehrere Profile Termination in einem Strang betrieben werden.



Funktionen:

Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (13-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,3 W, max. 0,5 W
■ Abmessungen	ca. 45 mm x 80 mm

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 R; PKA 5 RGB; PKA 4 RGB
- Profile Termination PVI
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG

Optionen:

- Profile Input PVI M-Line



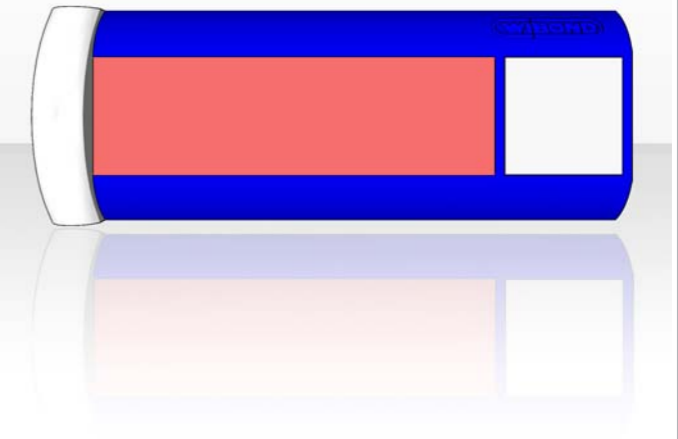
Die μ prozessorgesteuerte Komponente Profile Termination PVT dient dem Abschluss der Bus-Schnittstelle in einem Strang.

Mittels einer Schutzbeschaltung wird verhindert, dass Störimpulse von außen Einfluss auf die Datenleitungen haben können. Darüber hinaus trägt die Schutzbeschaltung zur Spannungsstabilisierung im Strang bei.

Eine Strang-/Segmentüberwachung ist in Verbindung mit der PVI M-Line-Komponente möglich.

Ein abrufbarer Ereignisspeicher dient zur Protokollierung der Systemzustände.

Mittels Leuchtdioden wird die Spannungsversorgung am Strangende überwacht.



Funktionen:

Technische Daten:

■ Anwendung	Innenbereich
■ Temperaturbereich	-30°C bis +60°C
■ Nennspannung	24 VDC (13-25 VDC)
■ Leistungsaufnahme	typ. 0,85 W, max. 1,1 W
■ Abmessungen	ca. 80 mm x 45 mm

Kombinierbare Komponenten:

- Komanz PKA 5 RG; PKA 5 RGB; PKA 4 RGB
- Profile Termination PVI M-Line
- Zonen Display PZA 10 M; PZA 10 S
- Keyboard PKK 1 RGB; PKK 6 RG; PKK 7 RG





Vision for success



WIBOND Informationssysteme GmbH

Neustädter Straße 19
D - 92711 Parkstein
Telefon: +49 9602 600-103
Fax: +49 9602 600-100
Email: info@WIBOND.de
Internet: www.WIBOND.de